

Kompensationsmaßnahme für den Bebauungsplan „Alte Straße“

Kompensationsfläche „Wingertsberg – Auf dem Stein“

Gemarkung Saasen, Flur 3 Nr. 442.

Es wird die gesamte Fläche mit insgesamt 1.093 m² für die Kompensation des Bebauungsplanes „Alte Straße“ zugeordnet.

Die zugeordnete Fläche stellt das komplette Ökokonto „Wingertsberg – Auf dem Stein“ dar, welches eine Erweiterung zu dem angrenzenden Komplex „Wingertsberg“ ist. Diese Maßnahme wurde als Ökokontomaßnahme durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Gießen am 22.10.2020 anerkannt (Aktenzeichen VII-360/313/16.07/12-0771/-Hab).

Die Ökokontomaßnahme besteht aus einem Flurstück mit 1.093 m² und ein Gesamtvolumen von 22.998 BWP.

Für den Bebauungsplan „Alte Straße“ besteht ein Ausgleichsbedarf von 335.510 BWP. Für den Ausgleichsbedarf wird die komplette Kompensationsmaßnahme „Wingertsberg – Auf dem Stein“ mit 22.998 BWP zugeordnet. Die verbleibende benötigte Kompensation in Höhe von 312.512 BWP wird aus der Ökokontomaßnahme „Wingertsberg“ entnommen.

Der räumliche Geltungsbereich ist in den beigefügten Bestands- und Zielkarten dargestellt.

Bedeutung des Gebietes

Die Fläche der Ökokontomaßnahme liegt nordwestlich der Ortslage Reiskirchen-Saasen und ist Teil des FFH-Gebietes 5318-302 „Wieseckau und Jossolleraue“. Schutzgegenstand des FFH-Gebietes ist im Bereich von Parzelle 442 folgender Lebensraumtyp nach Anhang 1 der FFH-Richtlinie:

- LRT 6510 „Magere Flachland-Mähwiesen“

Bereits der Landschaftsplan bzw. die Biotopkartierung der Gemeinde Reiskirchen (Regioplan, 1995) beschreibt im Projektgebiet des Wingertsbergs einen hohen Verbuschungs- und teilweise Verbrachungsgrad. Diese Sukzession ist seitdem weiter fortgeschritten und hat große Bereiche erfasst, die damals noch als Grünland beschrieben wurden.

Die fortschreitende Verschlechterung wird im Rahmen der FFH-Grunddatenerhebung (Schwab, 2002) dokumentiert. Darüber hinaus beschreibt das Gutachten „Floristische und faunistische Erhebung Wingertsberg“ (BfL, 2007) die weitere Verschlechterung der Flächen. Dieses Gutachten wurde als Grundlage für die Kompensationsplanung der Umgehungsstraße Reiskirchen erstellt und umfasst auch die Fläche der hier beantragten Ökokontomaßnahme, obwohl die Parzelle nicht Teil der Kompensationsmaßnahme für die Umgehungsstraße ist.

Im Grünland sind innerhalb weniger Jahre nicht nur sehr artenreiche bis artenarme typische Glatthaferwiesen, sondern auch wertvolle Magerrasen unterschiedlicher Ausprägungen verschwunden.

Die Ziele und Maßnahmen des Antrags zur Ökokontomaßnahme sind an die FFH-Maßnahmenplanung angepasst, die Vorschläge der entsprechenden Behörden wurden in die Planungen einbezogen und stellen damit ein abgestimmtes Konzept dar.

Flächenbeschreibung

Parzelle 442 befindet sich in unmittelbarer Nähe des Ökokontos „Wingertsberg“. Bei der länglichen Parzelle handelt es sich um Mahdgrünland, welches augenscheinlich 1-2-mal jährlich gemäht wird. Im Osten und Westen befinden sich unbefestigte Wegeparzellen. Im Norden schließt sich Mahdgrünland (anscheinend gleichartiger Bewirtschaftung) an. Im Süden befindet sich ein Freizeitgelände, welches durch eine Hecke mit einzelnen Bäumen begrenzt wird. Das Grünland auf der Fläche ist im zentralen Bereich recht homogen und artenarm. An zwei Stellen abseits hiervon tritt das anstehende Gestein zu Tage - hier findet sich Magerrasenvegetation. Darüber hinaus gibt es noch kleinere Inseln mit Magerrasenarten wie *Sedum spec.* Im Norden der Parzelle weist die Fläche ein leichtes Gefälle auf. Hier ist das Grünland artenreicher und magerer als im zentralen Bereich. Im südlichen Randbereich ist das Grünland durch den Schattenwurf und das Laub der benachbarten Heckenstruktur und der Bäume leicht eutroph. Es ist artenärmer und reicher an Gräsern.

Die gesamte Fläche wurde in der FFH-Grunddatenerhebung als „Magere Flachlandmähwiese“ (LRT 6510) im Erhaltungszustand „B“ bewertet (Schwab, 2002), was jedoch so vor Ort nicht mehr nachvollzogen werden konnte. Vielmehr sind hier die bereits beschriebenen, artenreichen Areale differenziert dem LRT 6510 (Wertstufe B) zuzuordnen, jedoch nicht grundsätzlich die komplette Parzelle.

Entwicklungsziele & Maßnahmen

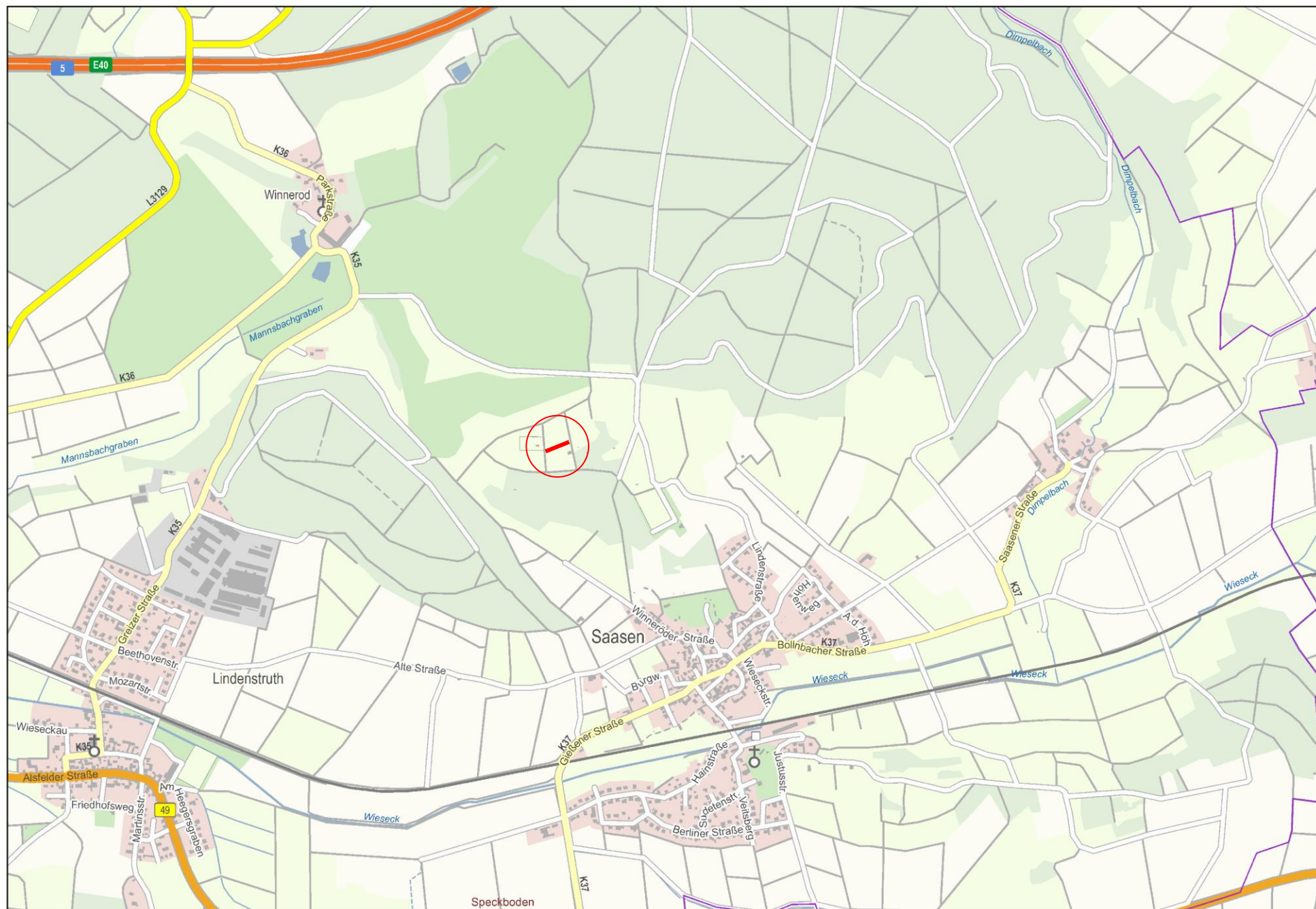
Primäres Ziel in diesem Bereich ist die Wiederherstellung der artenreichen Flachland-Mähwiesen sowie die Wiederherstellung des LRT 6210 „Kalk-Trockenrasen“, der von uns als noch weitaus seltener eingestuft wird als die magere Flachlandmähwiese. Dies bedeutet eine Anpassung der Nutzung mit dem Ziel eines konsequenten Nährstoffentzuges.

Im Rahmen des Ökokontos sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Die Fläche wird mindestens zweischürig gemäht, um eine möglichst schnelle Aushagerung zu erreichen. Alternativ ist bei starker Trockenheit eine einschürige Mahd (1.Schnitt) mit nachfolgender Beweidung zulässig.
- Eine Beweidung mit Pferden ist unzulässig.
- Jegliche Düngung der Flächen (mineralisch oder biologisch) ist unzulässig.
- Eine Heugewinnung unter Zuhilfenahme eines Mahdgut-Aufbereiters/Zetters ist zu vermeiden.

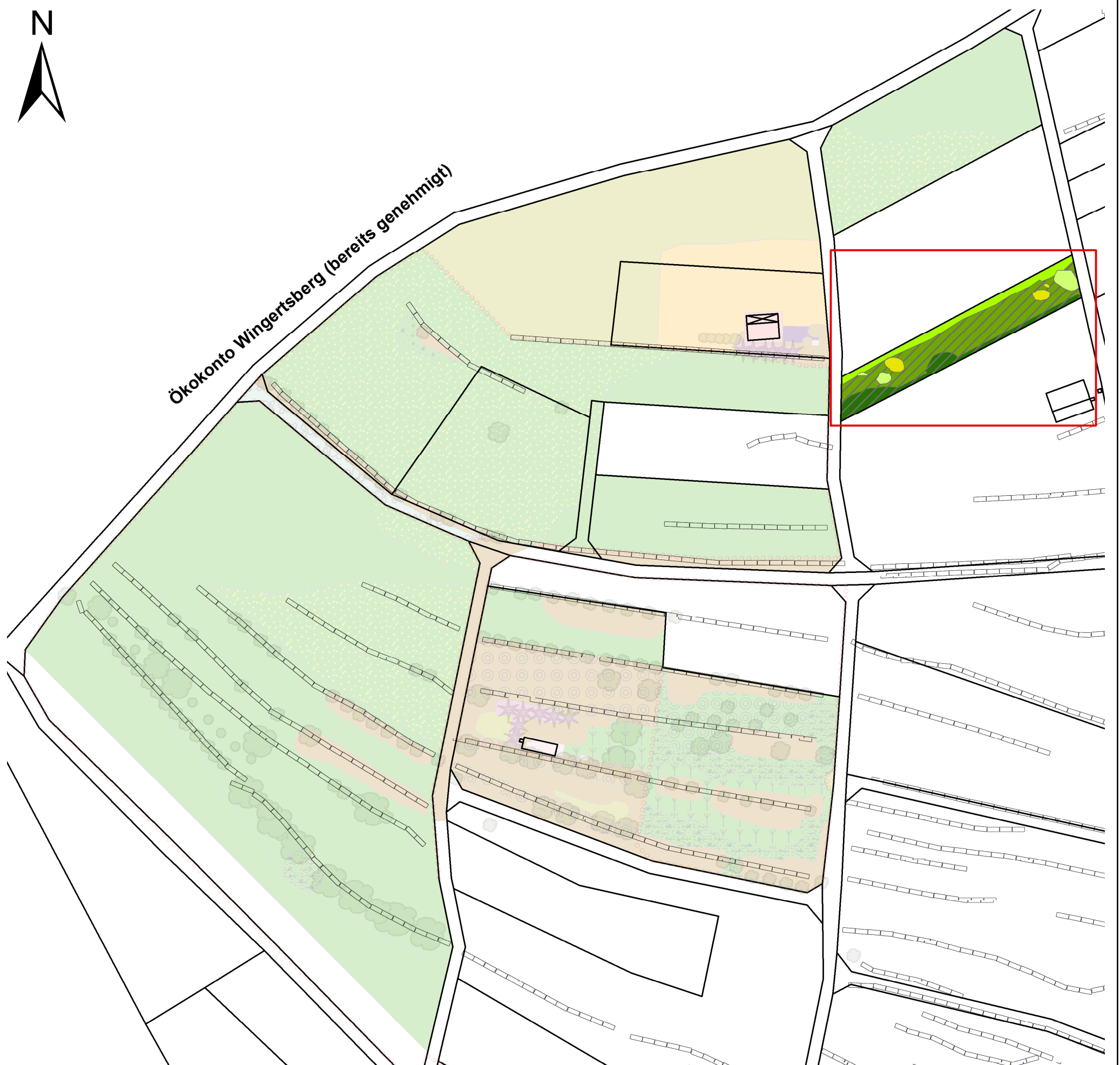
Gez. Metz 15.10.2024

Überarbeitet Metz 30.09.2025

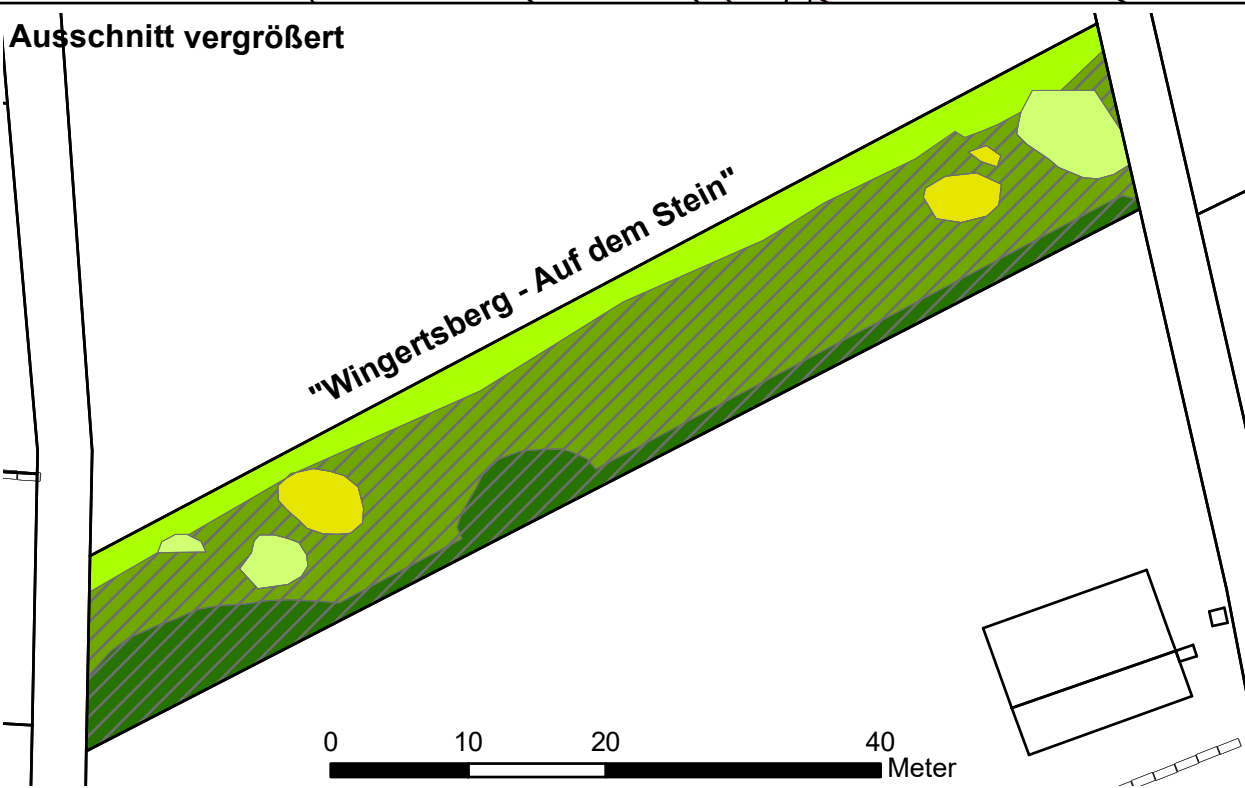




Ökokonto Wingertsberg (bereits genehmigt)



Ausschnitt vergrößert



Legende

- Flurstücksgrenzen
- ▤ Böschungen
- 06.310 (B) *a- Extensiv genutzte Flachland-Mähwiese; *artenreich* (LRT 6510, WST B)
- 06.310 (B) *a - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiese (LRT 6510, WST B)
- 06.310 (B) *a - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiese; *flachgründig; anstehendes Gestein* (LRT 6510, WST B)
- 06.340 (B) - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
- 06.340 (B) - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität; *nährstoffreicher Bereich*

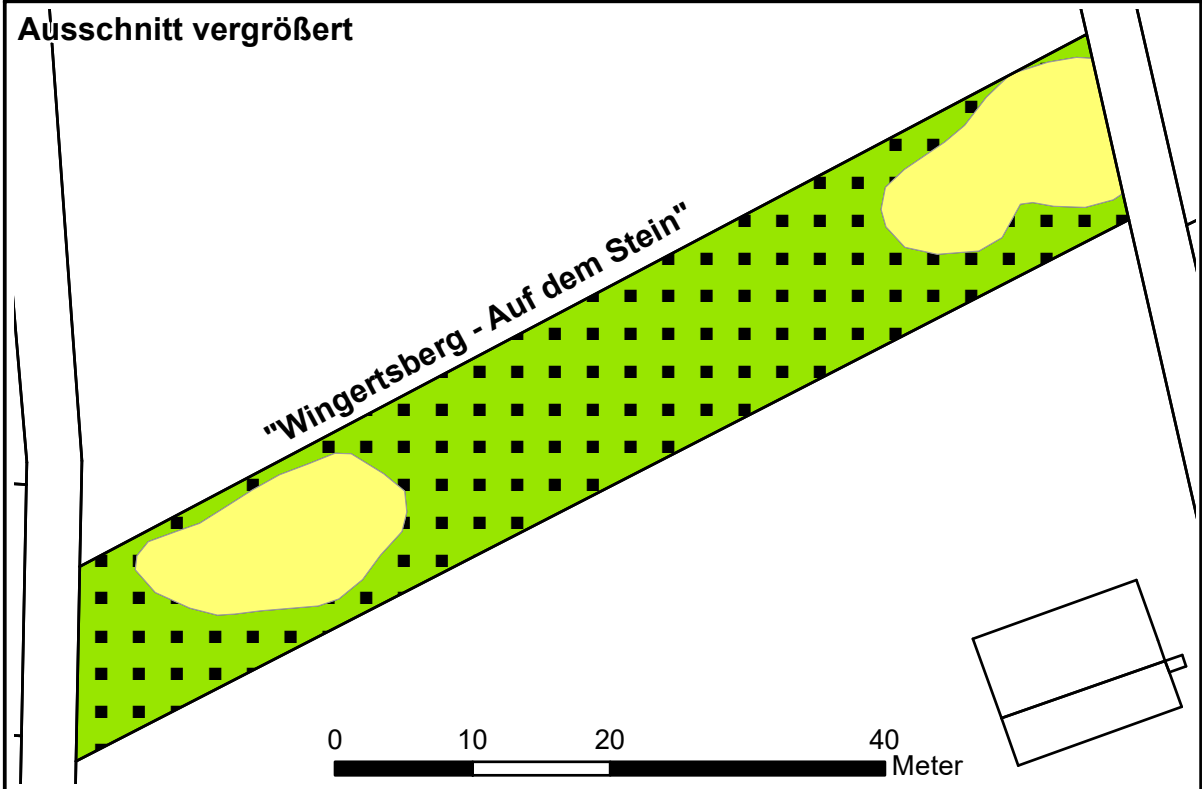
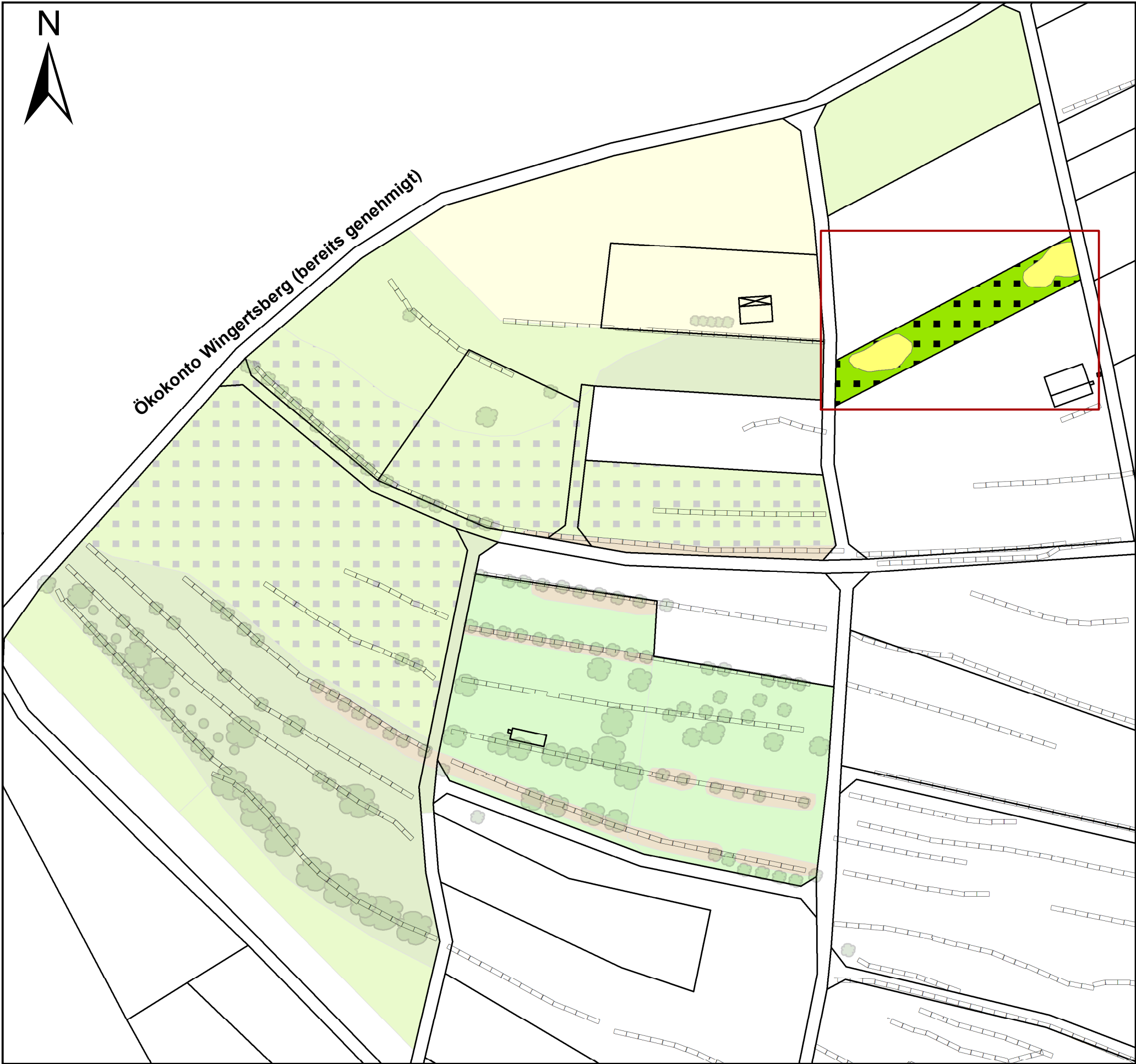
Karte erstellt durch:
LPV Gießen, Oberdorfstraße 23, 35447 Reiskirchen

Stand: Februar 2020
Maßstab: 1:1.300 und 1:550

Ökokonto "Wingertsberg - auf dem Stein"
in der Gemeinde Reiskirchen, Gemarkung Saasen

Bestandskarte





Legende

- Flurstücksgrenzen
- Böschungen
- 06.310 (B) *b - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiese (LRT 6510, WST A)
- 06.420 (B) - Magerrasen basenreicher Standorte (LRT 6210, WST C)

Karte erstellt durch:
LPV Gießen, Oberdorfstraße 23, 35447 Reiskirchen

Stand: Februar 2020
Maßstab: 1:1.300 und 1:550

Ökokonto "Wingertsberg - auf dem Stein"
in der Gemeinde Reiskirchen, Gemarkung Saasen

Zielkarte

